

Fahrzeugdatenblatt für: **M.A.N 630L2A**

M.A.N 630L2A, LKW 5t gl

Der zivile Bruder des Fünftonnners ist der 530L1, den MAN auf der IAA 1953 mit weiteren neuen Typen vorstellt. Die Serienfertigung der neuen Modelle kommt sehr langsam in Fahrt.

Bei Beginn der Serienfertigung sind bereits Neuerungen eingeflossen, aus dem 5 Tonneur wurde ein 6 Tonneur, Typenbezeichnung jetzt 630L1. Die neuen MAN Typen bekamen sukzessiv Motoren die mit dem neuen MAN Mittelkugel-Brenn-Verfahren ausgestattet waren.

1956 kam die zweite Generation der 6 Tonneur, auch die Allradtypen für die neu gegründete Bundeswehr.

Er war ein 5 Tonneur, das zulässige Gesamtgewicht war um 1.000 kg auf 13.000 kg verringert. Die Typenbezeichnung ist 630L2A für Allradlastwagen mit Doppelbereifung an der Hinterachse, und 630LAE für Allradlastwagen mit Einzelbereifung an allen Achsen.



TECHNISCHE FAHRZEUGDATEN

MOTOR

Hersteller:	M.A.N
Baumuster:	D1246M V3A/W
Bauart:	stehender 6 Zyl.-Reihen-Motor, wassergekühlt MAN-M-Verfahren-Viertakt-Vielstoffmotor
Bohrung /Hub:	112 mm x 140 mm
Hubraum:	8.276 cm ³
Leistung:	130 PS bei 2.000 U/min
Drehmoment:	52 mkg bei 1.600 U/min
Kraftstoffverbrauch:	ca.30 l/100 km

KRAFTÜBERTRAGUNG

Antriebsformel:	4x4
Kupplung:	Einscheiben
Getriebe:	ZF AK6-55, 6. Gang 1:1
Hinterachse:	M.A.N Trag-Triebachse mit Stirnrad-Vorgelege, i=6,175
Geschwindigkeit:	ca. 68 km/h

FAHRGESTELL

Fahrzeugart:	Lastwagen
Radstand:	4.600 mm
Spur vorne:	1.908 mm
Spur hinten:	1.832 mm
VA-Last:	- kg
HA-Last:	- kg
Nutzlast:	5.000 kg ca.
zul. Gesamtgewicht:	13.000 kg
zul. Anhängelast:	- kg
zul. Gesamtzuggewicht:	- kg
Reifen:	11.00-20 eHD verstärkt M
Räder:	-

WEITERE DATEN

Produktionszeit:	1956-1975
Produktionszahl:	ca. 7.650 mit Kofferaufbau
Kaufpreis:	Fahrgestell ca. 50.000,00 DM

